



THE ALLIANCE FOR CO₂ SOLUTIONS

turning the problem into the solution

Kontakt: Marc Chasserot
Tel: +32 (0)2 280 6735
Email: info@alliance-CO2-solutions.org
Web: www.alliance-CO2-solutions.org

PRESSEMITTEILUNG

Deutsche bestätigen natürliches Kältemittel CO₂ – Druck auf andere Automobilhersteller wächst

Brüssel, 6. September 2007: --Matthias Wissmann, Präsident des VDA (Verband der Automobilindustrie), hat heute in einer offiziellen Pressemitteilung bestätigt, dass die deutschen Automobilhersteller sich für das umweltfreundliche Kältemittel CO₂ in Klimaanlage entschieden haben. Alle Augen richten sich nun auf andere Automobilhersteller weltweit, diesem Beispiel zu folgen.

„Wir begrüßen diese mutige Entscheidung der deutschen Automobilindustrie, die weltweite Führung mit umweltverträglichen Klimaanlage zu übernehmen,“ sagt Wolfgang Lohbeck, Leiter für Sonderprojekte bei Greenpeace und Befürworter der Alliance for CO₂ Solutions.

"Mit diesem gemeinsamen Schritt gehen deutsche Automobilhersteller auch bei klimaschonenden Kältemitteln weltweit in Führung und setzen ihre Strategie der nachhaltigen Mobilität konsequent um", erklärt Wissmann in der heutigen VDA Pressemitteilung. Die jetzt getroffene Entscheidung beendet lange Debatten darüber, welche Systeme gewählt werden sollten, um einer EU-Richtlinie zu entsprechen, die ab 2011 klimaschädliche Kältemittel in Neuwagen verbietet.

Andere Automobilhersteller in Europa, Asien und Amerika sehen sich jetzt wachsendem Druck ausgesetzt, ebenfalls eine zukunftsfähige Wahl zu treffen. „Neue chemische Gemische, die unlängst vorgeschlagen wurden, sind nicht länger eine Option, wie die Mitglieder des VDA nun bestätigt haben. Die andere chemische Alternative, die in der Vergangenheit diskutiert wurde, war R-152a. Dieses Kältemittel birgt allerdings eine Reihe von Risiken: es ist leicht entflammbar und kann in toxische Substanzen zerfallen. Zudem erfordert es technisch kompliziertere Systeme und ist kostenintensiver als derzeitige Technologie, ganz abgesehen von einer mehr als 100-fach höheren Treibhauswirkung als CO₂,“ fasst Lohbeck zusammen.

The Alliance for CO₂ Solutions ist ein Zusammenschluss von Organisationen, die den Einsatz von CO₂ Technologie in Fahrzeug-Klimaanlagen unterstützt. Zu ihren Befürwortern gehören Greenpeace, Deutsche Umwelthilfe, Ixetic, Konvekta, SINTEF und Shecco.